

Schlüchtern soll bunter werden

Bergwinkelstadt nimmt an bundesweitem Wettbewerb „Entente Florale“ teil

SCHLÜCHTERN

In diesem Jahr wird Schlüchtern erstmalig am bundesweiten Wettbewerb „Entente Florale“ teilnehmen. In einem ersten Vortrag hat Hartmut Kind seinen Zuhörern im Schlüchterner Rathaus den Wettbewerbsmodus erklärt und Ideen gesammelt, wie man das Bergwinkelstädtchen aufblühen lassen könnte.

Von unserem Mitarbeiter
TIM BACHMANN

„Schlüchtern wird bunt“ – Unter diesem Motto startet das Bergwinkelstädtchen in den Wettbewerb „Entente Florale“. In einer ersten Informationsveranstaltung haben sich Vertreter der Stadt, der innerstädtischen Schulen und Gewerben am Montag von Stadtplaner Hartmut Kind den anstehenden Wettstreit erläutern lassen. Kind, der sich im oberen Kinzigtal durch Dorferneuerungsprojekte bereits einen Namen gemacht hat und jüngst als Geschäftsführer die Stadt Bad Nauheim durch die Bundesgartenschau führte, wird Schlüchtern durch den Wettbewerb „Entente Florale“ geleiten.

Bürgermeister Falko Fritzsch (SPD) erklärte den Anwesenden zu Beginn der Veranstaltung, dass man sich in diesem Jahr in erster Linie um die „Kernstadt“ bemühen möchte und gab von



Mit Hortensien soll Schlüchtern verschönert werden.

Foto: Fotolia

Seiten der Stadt bereits einige Anregungen: „Wir wollen den Versuch unternehmen, gemeinsam mit der Bevölkerung mehr ‚Grün‘ in unsere Stadt zu bringen.“ Fritzsch unterstrich, dass es sich bei „Entente Florale“ um ein Gemeinschaftsprojekt handle, das vor allem den Effekt haben soll, Schlüchtern mit Hilfe der Bürger zu verschönern.

Frei nach dem Olympischen Motto „dabei sein ist alles – gewinnen wollen wir trotzdem“, forderte Referent Kind die anwesenden Besucher zur Eigeninitiative auf. Gemeinsam sammelte man Punkte, wie, wo und mit welchen Mitteln man Schlüchtern bunter und lebenswerter machen könnte. Dabei zeigten sich die Schlüchterner äußerst kreativ und dem Programm gegenüber sehr aufgeschlossen. Viele Beiträge kamen zusammen und unter den Zuhörern fanden sich direkt Bürger,

die mit „anpacken“ wollten.

So machten die Landfrauen unter anderem den Vorschlag, den alten Kräutergarten im Klostergelände mit Schülern neu aufleben zu lassen. Ebenfalls engagiert zeigten sich die Kleingärtner, die ein Projekt mit Kindern und Jugendlichen in einem städtischen Kleingarten vorschlugen. Auch die innerstädtischen Schulen zeigten sich dem Wettbewerb gegenüber sehr aufgeschlossen und boten ihre Mithilfe und Kooperation untereinander an. Das Gartenareal am ehemaligen Landratsamt, in dem die Kinzigschule einige Unterrichtsstunden abhält, könnte mit Hilfe von Schülern aufgewertet werden. „Es ist eines unserer Ziele, Kinder und Jugendliche einzubinden, um ihren Blick für die Natur zu schärfen“, zeigte sich Fritzsch ob

des Engagements begeistert.

Von Seiten eines Schlüchterner Floristik-Unternehmens kam der Vorschlag, die Obertorstraße, Unter den Linden und Krämerstraße mit einheitlichen Blumenkübeln auszustatten. Auch die Gestaltung der Ortseinfahrten, die Begrünung der städtischen und privaten Parkplätze und

viele weitere Ideen wurden angesprochen. Der Wettbewerb werde im Juli mit der Jurybewertung gipfeln, bis dahin liegt es nicht nur an der Stadt und deren Vertretern, Schlüchtern zu verschönern, sondern an jedem einzelnen Bürger. Weitere Vorschläge an Walter Schinzel unter w.schinzel@schluechtern.de.

Anzeige

Lebensqualität im Alter ...



Sie brauchen unbedingt ein paar Tage Urlaub. Aber Sie können Ihre Mutter nicht mehr alleine lassen?

Urlaubspflege im GAMA Altenhilfezentrum Schlüchtern

Liebevolle und zugleich professionelle Hände kümmern sich und schaffen Ihnen den notwendigen Freiraum für Ihren erholsamen Urlaub.

GAMA Altenhilfezentrum Schlüchtern

An den Lindengärten 7 | 36381 Schlüchtern
Tel. 0 66 61 / 60 99 - 0 | Fax 0 66 61 / 60 99 - 99
E-Mail: schluechtern@gama-altenhilfe.de | www.gama-schluechtern.de



Stadtplaner Hartmut Kind
Foto: Tim Bachmann

TERMIN

Am Samstag, 3. März, wird Hartmut Kind ab 7 Uhr mit interessierten Bürgern eine Busfahrt mit Führung nach Bad Langensalzen unternehmen, die beim letzten Wettbewerb „Entente Florale“ eine Europame-daille gewannen. Anmeldung unter (0 66 61) 8 53 10.